

The German Limited Liability Company

Rosengarten / Burmeister / Klein

9. Auflage 2020
ISBN 978-3-406-74919-3
C.H.BECK

(3) Vollmachten bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Textform.

(4) Ein Gesellschafter, welcher durch die Beschlussfassung entlastet oder von einer Verbindlichkeit befreit werden soll, hat hierbei kein Stimmrecht und darf ein solches auch nicht für andere ausüben. Dasselbe gilt von einer Beschlussfassung, welche die Vornahme eines Rechtsgeschäfts oder die Einleitung oder Erledigung eines Rechtsstreits gegenüber einem Gesellschafter betrifft.

§ 48 Gesellschafterversammlung

(1) Die Beschlüsse der Gesellschafter werden in Versammlungen gefasst.

(2) Der Abhaltung einer Versammlung bedarf es nicht, wenn sämtliche Gesellschafter in Textform mit der zu treffenden Bestimmung oder mit der schriftlichen Abgabe der Stimmen sich einverstanden erklären.

(3) Befinden sich alle Geschäftsanteile der Gesellschaft in der Hand eines Gesellschafters oder daneben in der Hand der Gesellschaft, so hat er unverzüglich nach der Beschlussfassung eine Niederschrift aufzunehmen und zu unterschreiben.

§ 49 Einberufung der Versammlung

(1) Die Versammlung der Gesellschafter wird durch die Geschäftsführer berufen.

(2) Sie ist außer den ausdrücklich bestimmten Fällen zu berufen, wenn es im Interesse der Gesellschaft erforderlich erscheint.

(3) Insbesondere muss die Versammlung unverzüglich berufen werden, wenn aus der Jahresbilanz oder aus einer im Laufe des Geschäftsjahres aufgestellten Bilanz sich ergibt, dass die Hälfte des Stammkapitals verloren ist.

§ 50 Minderheitsrechte

(1) Gesellschafter, deren Geschäftsanteile zusammen mindestens dem zehnten Teil des Stammkapitals entsprechen, sind berechtigt, unter Angabe des Zwecks und der Gründe die Berufung der Versammlung zu verlangen.

(3) Proxies must be in writing text form to be valid.

(4) A shareholder who shall be discharged from his responsibilities or released from an obligation by the passing of a resolution has no voting right herein and shall not exercise such right for others. The same applies to the passing of a resolution concerning the conclusion of a transaction with, or the institution or termination of a law suit against, a shareholder.

§ 48 Shareholder Meetings

(1) The resolutions of the shareholders are passed in meetings.

(2) A meeting does not have to be held if all shareholders declare in text from their written consent to the determination to be decided or to a casting of the votes in writing.

(3) If all shares in the company are under the control of one shareholder or one shareholder and the company besides, then the shareholder has to draw up and sign the minutes without undue delay following the passing of the resolution.

§ 49 Call of Meetings

(1) The shareholder meeting is called by the managing directors.

(2) Apart from the cases expressly provided for, it shall be called if this appears to be required by the interest of the company.

(3) The meeting shall be called without undue delay especially if it follows from the annual balance sheet or from a balance sheet prepared during the fiscal year that one half of the share capital is lost.

§ 50 Minority Rights

(1) Shareholders whose aggregate shares amount to at least one tenth part of the share capital are entitled to request the calling of the meeting by stating the purpose and the reasons.

(2) In gleicher Weise haben die Gesellschafter das Recht zu verlangen, dass Gegenstände zur Beschlussfassung der Versammlung angekündigt werden.

(3) Wird dem Verlangen nicht entsprochen oder sind Personen, an welche dasselbe zu richten wäre, nicht vorhanden, so können die in Absatz 1 bezeichneten Gesellschafter unter Mitteilung des Sachverhältnisses die Berufung oder Ankündigung selbst bewirken. Die Versammlung beschließt, ob die entstandenen Kosten von der Gesellschaft zu tragen sind.

§ 51 Form der Einberufung

(1) Die Berufung der Versammlung erfolgt durch Einladung der Gesellschafter mittels eingeschriebener Briefe. Sie ist mit einer Frist von mindestens einer Woche zu bewirken.

(2) Der Zweck der Versammlung soll jederzeit bei der Berufung angekündigt werden.

(3) Ist die Versammlung nicht ordnungsmäßig berufen, so können Beschlüsse nur gefasst werden, wenn sämtliche Gesellschafter anwesend sind.

(4) Das gleiche gilt in bezug auf Beschlüsse über Gegenstände, welche nicht wenigstens drei Tage vor der Versammlung in der für die Berufung vorgeschriebenen Weise angekündigt worden sind.

§ 51a Auskunfts- und Einsichtsrecht

(1) Die Geschäftsführer haben jedem Gesellschafter auf Verlangen unverzüglich Auskunft über die Angelegenheiten der Gesellschaft zu geben und die Einsicht der Bücher und Schriften zu gestatten.

(2) Die Geschäftsführer dürfen die Auskunft und die Einsicht verweigern, wenn zu besorgen ist, dass der Gesellschafter sie zu gesellschaftsfremden Zwecken verwenden und dadurch der Gesellschaft oder einem verbundenen Unternehmen einen nicht unerheblichen Nachteil zufügen wird. Die Verweigerung bedarf eines Beschlusses der Gesellschafter.

(2) In the same way the shareholders are entitled to request that subjects be announced for the passing of a resolution at the meeting.

(3) If the request is not complied with or if persons to whom the request should be made are not available, then the shareholders mentioned in subparagraph 1 may themselves make the call or the announcement giving information of such facts. The meeting decides whether or not the expenditures incurred are to be borne by the company.

§ 51 Form of the Call

(1) The call of the meeting is made by convening the shareholders by means of registered letters. It shall be effected with a period of at least one week.

(2) The purpose of the meeting shall be announced in the call in each case.

(3) If the meeting is not properly called, then resolutions may only be passed if all shareholders are present.

(4) The same applies with respect to resolutions on subjects which were not announced in the form prescribed for the call at least three days before the meeting.

§ 51a Right to Information and Inspection

(1) The managing directors shall without undue delay inform any shareholder, upon request, of the affairs of the company and permit him to inspect the books and records.

(2) The managing directors may refuse to give the information and to permit the inspection, if there is reason to fear that the shareholder will use it for purposes extraneous to the company and will thereby cause harm, which is not immaterial, to the company or to an affiliated enterprise. The refusal requires a shareholder resolution.

(3) Von diesen Vorschriften kann im Gesellschaftsvertrag nicht abgewichen werden.

(3) These provisions cannot be changed by the articles of association.

§ 51b Gerichtliche Entscheidung über das Auskunfts- und Einsichtsrecht

Für die gerichtliche Entscheidung über das Auskunfts- und Einsichtsrecht findet § 132 Abs. 1, 3 und 4 des Aktiengesetzes entsprechende Anwendung. Antragsberechtigt ist jeder Gesellschafter, dem die verlangte Auskunft nicht gegeben oder die verlangte Einsicht nicht gestattet worden ist.

§ 51b Judicial Decision Regarding the Right to Information and Inspection

With respect to a judicial decision regarding the right to information and inspection, § 132 (1), (3) and (4) of the Stock Corporation Act shall apply accordingly. Any shareholder who has not been given the requested information or permission to inspect shall be entitled to make the motion.

§ 52 Aufsichtsrat

(1) Ist nach dem Gesellschaftsvertrag ein Aufsichtsrat zu bestellen, so sind § 90 Abs. 3, 4, 5 Satz 1 und 2, § 95 Satz 1, § 100 Abs. 1 und 2 Nr. 2 und Abs. 5, § 101 Abs. 1 Satz 1, § 103 Abs. 1 Satz 1 und 2, §§ 105, 107 Absatz 3 Satz 2 und 3 und Absatz 4, §§ 110 bis 114, 116 des Aktiengesetzes in Verbindung mit § 93 Abs. 1 und 2 Satz 1 und 2 des Aktiengesetzes, § 124 Abs. 3 Satz 2, §§ 170, 171, 394 und 395 des Aktiengesetzes entsprechend anzuwenden, soweit nicht im Gesellschaftsvertrag ein anderes bestimmt ist.

(2) Ist nach dem Drittelbeteiligungsgesetz ein Aufsichtsrat zu bestellen, so legt die Gesellschafterversammlung für den Frauenanteil im Aufsichtsrat und unter den Geschäftsführern Zielgrößen fest, es sei denn, sie hat dem Aufsichtsrat diese Aufgabe übertragen. Ist nach dem Mitbestimmungsgesetz, dem Montan-Mitbestimmungsgesetz oder dem Mitbestimmungsergänzungsgesetz ein Aufsichtsrat zu bestellen, so legt der Aufsichtsrat für den Frauenanteil im Aufsichtsrat und unter den Geschäftsführern Zielgrößen fest. Liegt der Frauenanteil bei Festlegung der Zielgrößen unter 30 Prozent, so dürfen die Zielgrößen den jeweils erreichten Anteil nicht mehr unterschreiten. Gleichzeitig sind Fristen zur Erreichung der Zielgrößen festzulegen. Die Fristen dürfen jeweils nicht länger als fünf Jahre sein.

§ 52 Supervisory Board

(1) If pursuant to the articles of association a supervisory board shall be appointed, then § 90 (3), (4), (5) sentences 1 and 2, § 95 sentence 1, § 100 (1) and (2) no. 2 and (5), § 101 (1) sentence 1, § 103 (1) sentences 1 and 2, § 105, § 107 (3) sentences 2 and 3 and (4), §§ 110 to 114 and § 116 of the Stock Corporation Act in conjunction with § 93 (1) and (2) sentences 1 and 2 of the Stock Corporation Act, § 124 (3) sentence 2, §§ 170, 171, 394 and 395 of the Stock Corporation Act shall apply accordingly, unless otherwise provided in the articles of association.

(2) Where a supervisory board shall be appointed in accordance with the One-Third Participation Act, the shareholders meeting shall set targets regarding the proportion of women on the supervisory board and the proportion of female managing directors, unless it has delegated this task to the supervisory board. Where a supervisory board shall be appointed in accordance with the Co-determination Act, the Coal and Steel Co-determination Act or the Supplementary Coal and Steel Co-determination Act, the supervisory board shall set targets regarding the proportion of women on the supervisory board and the proportion of female managing directors. If the proportion of women is below 30 per cent when the targets are set, then the targets may no longer fall below the previously achieved proportion of women. At the same time, deadlines shall be set for the achievement of the targets. The deadlines may not be longer than five years in each case.

(3) Werden die Mitglieder des Aufsichtsrats vor der Eintragung der Gesellschaft in das Handelsregister bestellt, gilt § 37 Abs. 4 Nr. 3 und 3a des Aktiengesetzes entsprechend. Die Geschäftsführer haben bei jeder Änderung in den Personen der Aufsichtsratsmitglieder unverzüglich eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrats, aus welcher Name, Vorname, ausgeübter Beruf und Wohnort der Mitglieder ersichtlich ist, zum Handelsregister einzureichen; das Gericht hat nach § 10 des Handelsgesetzbuchs einen Hinweis darauf bekannt zu machen, dass die Liste zum Handelsregister eingereicht worden ist.

(4) Schadensersatzansprüche gegen die Mitglieder des Aufsichtsrats wegen Verletzung ihrer Obliegenheiten verjähren in fünf Jahren.

(3) If the members of the supervisory board are appointed before the entry of the company into the commercial register, § 37 (4) no. 3 and 3 a of the Stock Corporation Act apply accordingly. In case of any change of the members of the supervisory board the managing directors shall without delay submit to the commercial register a list of the members of the supervisory board which show their surname, first name, profession and domicile; in accordance with § 10 on the Commercial Code the court shall publish a note referring to the fact that the list has been submitted to the commercial register

(4) Damage claims against the members of the supervisory board for violation of their duties are barred after five years.

Abschnitt 4 Abänderungen des Gesellschafts- vertrags

§ 53 Form der Satzungsänderung

(1) Eine Abänderung des Gesellschaftsvertrages kann nur durch Beschluss der Gesellschafter erfolgen.

(2) Der Beschluss muss notariell beurkundet werden, derselbe bedarf einer Mehrheit von drei Vierteln der abgegebenen Stimmen. Der Gesellschaftsvertrag kann noch andere Erfordernisse aufstellen.

(3) Eine Vermehrung der den Gesellschaftern nach dem Gesellschaftsvertrag obliegenden Leistungen kann nur mit Zustimmung sämtlicher beteiligter Gesellschafter beschlossen werden.

§ 54 Anmeldung und Eintragung der Satzungsänderung

(1) Die Abänderung des Gesellschaftsvertrages ist zur Eintragung in das Handelsregister anzumelden. Der Anmeldung ist der vollständige Wortlaut des Gesellschaftsvertrags beizufügen; er muss mit der Bescheinigung eines Notars versehen sein, dass die geänderten Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags mit dem Beschluss über die

Fourth Title Amendment of the Articles of Association

§ 53 Form of the Amendment

(1) The articles of association may only be amended by way of a shareholder resolution.

(2) The resolution shall be certified by a notary, it requires a majority of three fourths of the votes cast. The articles of association may establish additional requirements.

(3) An increase of the contributions to which the shareholders are obligated pursuant to the articles of association may only be decided with the consent of all shareholders concerned.

§ 54 Application and Registration of the Amendment

(1) An application for the entry of the amendment of the articles of association into the commercial register must be made. To the application shall be attached the complete wording of the articles of association; it shall contain the certification of a notary that the amended provisions conform to the resolution to amend the articles

Änderung des Gesellschaftsvertrags und die unveränderten Bestimmungen mit dem zuletzt zum Handelsregister eingereichten vollständigen Wortlaut des Gesellschaftsvertrags übereinstimmen.

(2) Bei der Eintragung genügt, sofern nicht die Abänderung die in § 10 bezeichneten Angaben betrifft, die Bezugnahme auf die bei dem Gericht eingereichten Dokumente über die Abänderung.

(3) Die Abänderung hat keine rechtliche Wirkung, bevor sie in das Handelsregister des Sitzes der Gesellschaft eingetragen ist.

§ 55 Erhöhung des Stammkapitals

(1) Wird eine Erhöhung des Stammkapitals beschlossen, so bedarf es zur Übernahme jedes Geschäftsanteils an dem erhöhten Kapital einer notariell aufgenommenen oder beglaubigten Erklärung des Übernehmers.

(2) Zur Übernahme eines Geschäftsanteils können von der Gesellschaft die bisherigen Gesellschafter oder andere Personen, welche durch die Übernahme ihren Beitritt zu der Gesellschaft erklären, zugelassen werden. Im letzteren Falle sind außer dem Nennbetrag des Geschäftsanteils auch sonstige Leistungen, zu welchen der Beitretende nach dem Gesellschaftsvertrage verpflichtet sein soll, in der in Absatz 1 bezeichneten Urkunde ersichtlich zu machen.

(3) Wird von einem der Gesellschaft bereits angehörenden Gesellschafter ein Geschäftsanteil an dem erhöhten Kapital übernommen, so erwirbt derselbe einen weiteren Geschäftsanteil.

(4) Die Bestimmungen in § 5 Abs. 2 und 3 über die Nennbeträge der Geschäftsanteile sowie die Bestimmungen in § 19 Abs. 6 über die Verjährung des Anspruchs der Gesellschaft auf Leistung der Einlagen sind auch hinsichtlich der an dem erhöhten Kapital übernommenen Geschäftsanteile anzuwenden.

§ 55a Genehmigtes Kapital

(1) Der Gesellschaftsvertrag kann die Geschäftsführer für höchstens fünf Jahre nach

of association and that the unchanged provisions conform to the complete wording of the articles of association last submitted to the commercial register.

(2) Unless the amendments relate to the statements indicated in § 10, it is sufficient that the registration refers to the documents concerning the amendments which were submitted to the court.

(3) The amendments are of no legal effect before they are entered into the commercial register of the domicile of the company.

§ 55 Increase of the Share Capital

(1) If a decision is made to increase the share capital, then the subscription to each share on the increased capital shall be made by way of a declaration of the subscriber recorded before or certified by a notary.

(2) For the subscription to a share the company may admit the existing shareholders or other persons who by the subscription declare to join the company. In the latter case the document indicated in subparagraph 1 shall show, apart from the nominal amount of the share, also the additional contributions to which the joining person shall be obligated pursuant to the articles of association.

(3) If a shareholder already belonging to the company subscribes to a share on the increased capital, then he acquires an additional share.

(4) The provisions in § 5 (2) and (3) concerning the nominal amounts of the shares as well as the provisions in § 19 (6) concerning the limitation of claims of the company for the payment of contributions shall also apply with respect to the shares subscribed to on the increased capital.

§ 55a Authorized Capital

(1) For a period of up to five years after registration of the company the articles of

Eintragung der Gesellschaft ermächtigen, das Stammkapital bis zu einem bestimmten Nennbetrag (genehmigtes Kapital) durch Ausgabe neuer Geschäftsanteile gegen Einlagen zu erhöhen. Der Nennbetrag des genehmigten Kapitals darf die Hälfte des Stammkapitals, das zur Zeit der Ermächtigung vorhanden ist, nicht übersteigen.

(2) Die Ermächtigung kann auch durch Abänderung des Gesellschaftsvertrags für höchstens fünf Jahre nach deren Eintragung erteilt werden.

(3) Gegen Sacheinlagen (§ 56) dürfen Geschäftsanteile nur ausgegeben werden, wenn die Ermächtigung es vorsieht.

§ 56 Kapitalerhöhung mit Sacheinlagen

(1) Sollen Sacheinlagen geleistet werden, so müssen ihr Gegenstand und der Nennbetrag des Geschäftsanteils, auf den sich die Sacheinlage bezieht, im Beschluss über die Erhöhung des Stammkapitals festgesetzt werden. Die Festsetzung ist in die in § 55 Abs. 1 bezeichnete Erklärung des Übernehmers aufzunehmen.

(2) Die §§ 9 und 19 Abs. 2 Satz 2 und Abs. 4 finden entsprechende Anwendung.

§ 56a Leistungen auf das neue Stammkapital

Für die Leistungen der Einlagen auf das neue Stammkapital finden § 7 Abs. 2 Satz 1 und Abs. 3 sowie § 19 Abs. 5 entsprechende Anwendung.

§ 57 Anmeldung der Erhöhung

(1) Die beschlossene Erhöhung des Stammkapitals ist zur Eintragung in das Handelsregister anzumelden, nachdem das erhöhte Kapital durch Übernahme von Geschäftsanteilen gedeckt ist.

(2) In der Anmeldung ist die Versicherung abzugeben, dass die Einlagen auf das neue Stammkapital nach § 7 Abs. 2 Satz 1 und Abs. 3 bewirkt sind und dass der Gegen-

association may authorize the managing directors to increase the share capital up to a specific nominal amount (authorized capital) by way of issuing new shares against contributions. The nominal amount of the authorized capital may not exceed half of the share capital existing at the time the authority is granted.

(2) The authority may also be granted by way of an amendment of the articles of association and for a time period of up to five years after the registration of such amendment.

(3) The shares may only be issued against non-cash contributions (§ 56) if it is provided for in the authorization.

§ 56 Share Capital Increase for Non-Cash Contributions

(1) If non-cash contributions are to be made, then the resolution on the increase of the share capital shall determine their subject matter and the nominal amount of the share to which the non-cash contribution relates. The determination is to be included in the declaration of the subscriber referred to in § 55 (1).

(2) The provisions of § 9 and § 19 (2) sentence 2 and (4) shall apply accordingly.

§ 56a Contributions on the New Share Capital

Regarding the rendering of the contributions on the new share capital, the provisions of § 7 (2) sentence 1 and (3) as well as § 19 (5) shall apply accordingly.

§ 57 Application for Registration of Increase

(1) An application for the entry into the commercial register of the increase of the share capital which has been decided upon shall be made after the increased capital is covered by subscription to shares.

(2) The application shall contain the assurance that the contributions in respect to the new share capital have been made pursuant to § 7 (2) sentence 1 and (3) and that the

stand der Leistungen sich endgültig in der freien Verfügung der Geschäftsführer befindet. § 8 Abs. 2 Satz 2 gilt entsprechend.

(3) Der Anmeldung sind beizufügen:

1. die in § 55 Abs. 1 bezeichneten Erklärungen oder eine beglaubigte Abschrift derselben;
2. eine von den Anmeldenden unterschriebene Liste der Personen, welche die neuen Geschäftsanteile übernommen haben; aus der Liste müssen die Nennbeträge der von jedem übernommenen Geschäftsanteile ersichtlich sein;
3. bei einer Kapitalerhöhung mit Sacheinlagen die Verträge, die den Festsetzungen nach § 56 zugrunde liegen oder zu ihrer Ausführung geschlossen worden sind.

(4) Für die Verantwortlichkeit der Geschäftsführer, welche die Kapitalerhöhung zur Eintragung in das Handelsregister angemeldet haben, finden § 9 a Abs. 1 und 3, § 9 b entsprechende Anwendung.

§ 57a Ablehnung der Eintragung

Für die Ablehnung der Eintragung durch das Gericht findet § 9 c Abs. 1 entsprechende Anwendung.

§ 57b (aufgehoben)

§ 57c Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln

(1) Das Stammkapital kann durch Umwandlung von Rücklagen in Stammkapital erhöht werden (Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln).

(2) Die Erhöhung des Stammkapitals kann erst beschlossen werden, nachdem der Jahresabschluss für das letzte vor der Beschlussfassung über die Kapitalerhöhung abgelaufene Geschäftsjahr (letzter Jahresabschluss) festgestellt und über die Ergebnisverwendung Beschluss gefasst worden ist.

object of the contributions is finally at the free disposal of the managing directors. Furthermore, § 8 (2) sentence 2 shall apply accordingly.

(3) There shall be attached to the application:

1. the declarations indicated in § 55 (1) or a certified copy of them;
2. a list – signed by the applicants – of the persons who have subscribed to the new shares; the list shall show the nominal amounts of the shares to which each of them has subscribed;
3. in the event of a share capital increase for non-cash contributions, the agreements which constitute the basis of the determinations pursuant to § 56 or have been made in performance thereof.

(4) With respect to the liability of the managing directors who have applied for the registration of the share capital increase in the commercial register, § 9 a (1) and (3) and § 9 b shall apply accordingly.

§ 57a Denial of Registration

With respect to the denial of the registration by the court, § 9 c (1) shall apply accordingly.

§ 57b (repealed)

§ 57c Capital Increase from the Company's Reserves

(1) The share capital may be increased by way of conversion of capital reserves into share capital (capital increase from the company's reserves).

(2) A resolution on such increase of the share capital may only be adopted after the annual accounts for the last fiscal year ended before the adoption of such resolution on the capital increase (latest annual accounts) have been approved and a resolution on the appropriation of profits has been passed.

(3) Dem Beschluss über die Erhöhung des Stammkapitals ist eine Bilanz zugrunde zu legen.

(4) Neben den §§ 53 und 54 über die Abänderung des Gesellschaftsvertrags gelten die §§ 57 d bis 57 o.

§ 57d Ausweisung von Kapital- und Gewinnrücklagen

(1) Die Kapital- und Gewinnrücklagen, die in Stammkapital umgewandelt werden sollen, müssen in der letzten Jahresbilanz und, wenn dem Beschluss eine andere Bilanz zugrunde gelegt wird, auch in dieser Bilanz unter „Kapitalrücklage“ oder „Gewinnrücklagen“ oder im letzten Beschluss über die Verwendung des Jahresergebnisses als Zuführung zu diesen Rücklagen ausgewiesen sein.

(2) Die Rücklagen können nicht umgewandelt werden, soweit in der zugrunde gelegten Bilanz ein Verlust, einschließlich eines Verlustvortrags, ausgewiesen ist.

(3) Andere Gewinnrücklagen, die einem bestimmten Zweck zu dienen bestimmt sind, dürfen nur umgewandelt werden, soweit dies mit ihrer Zweckbestimmung vereinbar ist.

§ 57e Zugrundelegung der letzten Jahresbilanz; Prüfung

(1) Dem Beschluss kann die letzte Jahresbilanz zugrunde gelegt werden, wenn die Jahresbilanz geprüft und die festgestellte Jahresbilanz mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk der Abschlußprüfer versehen ist und wenn ihr Stichtag höchstens acht Monate vor der Anmeldung des Beschlusses zur Eintragung in das Handelsregister liegt.

(2) Bei Gesellschaften, die nicht große im Sinne des § 267 Abs.3 des Handelsgesetzbuchs sind kann die Prüfung auch durch vereidigte Buchprüfer erfolgen; die Abschlußprüfer müssen von der Versammlung der Gesellschafter gewählt sein.

(3) The resolution on the increase of the share capital shall be based on a balance sheet.

(4) In addition to §§ 53 and 54 concerning the amendment of the articles of association, §§ 57 d through 57 o shall apply.

§ 57d Capital Reserves and Profits Reserves Shown in the Balance Sheet

(1) The capital reserves and the profit reserves which are to be converted into share capital must have been shown in the latest annual balance sheet and, if the resolution is based on a balance sheet other than the latest annual balance sheet, also in such balance sheet as “capital reserve” or “profit reserves” or, in the last resolution on the appropriation of the annual profits, as transfer to such reserves.

(2) The reserves may no longer be converted to the extent that the relevant balance sheet shows a loss, including a loss carry-forward.

(3) Other profit reserves which are designated for a specific purpose may only be converted to the extent that such conversion is compatible with such designated purpose.

§ 57e Relevant Balance Sheet; Audit

(1) The resolution concerning the conversion may be based on the latest annual balance sheet if such annual balance sheet has been audited and the approved annual balance sheet is provided with an unqualified auditor's certificate and if the balance sheet closing date is not more than eight months prior to the filing of the resolution with the commercial register.

(2) In case of companies which are not large companies in the meaning of § 267 (3) Commercial Code, the audit may also be carried out by a sworn auditor (*vereidigter Buchprüfer*); the auditors must be elected by the shareholders meeting.